

# Gesetz betrifft jeden Verbraucher

Ruderting, den 05.01.2018

## **Gesetz betrifft jeden Verbraucher *PNP-Bericht vom 05.01.2018* Bürgerenergiestammtisch diskutiert am 9. Januar neue Bestimmung**

**Sittenberg.** Der Bürgerenergiestammtisch Sittenberg setzt am Dienstag, 9. Januar, mit seinem 33. Stammtisch seine Informations- und Aufklärungsarbeit zur Energiewende fort. So werden am Dienstag ab 19.30 Uhr zwei Experten mit unterschiedlichen Standpunkten über das seit Januar 2017 geltende Messstellenbetriebsgesetz für jeden Strom-, Wärme und Wasserabnehmer informieren. Die Expertenmeinungen werden darstellen: Diplom-Ingenieur (FH) Hans Zach, Geschäftsführer des Ingenieurbüros „Volksspeicher“ GbR, aus Neuhaus am Inn und Diplom-Ingenieur (FH) Josef Pauli, Geschäftsführer der Elektrizitäts-Versorgungs-Genossenschaft Perlesreut eG aus Perlesreut.

Nach dem neuen Gesetz zur Digitalisierung der Energiewende (GDEW) sollen die Erneuerbaren besser in das Stromversorgungssystem integriert werden und damit einen Mehrwert für alle Beteiligten (Verbraucher, Erzeuger, Netzbetreiber, Lieferanten) erzeugen. Vermutlich wird auch 2018 die Bundesnetzagentur den Startschuss geben für den „Smart Metr Rollout“ in privaten Haushalten und im Kleingewerbe. Ebenso entsteht durch das Messstellenbetriebsgesetz für Unternehmen mit einem Stromverbrauch zwischen 6000 kWh und 100 000 kWh eine Umbauverpflichtung für den zuständigen Messstellenbetreiber. Welche Auswirkungen das hat und was dies im Einzelnen für die Abnehmer von Strom, Wärme und Wasser bedeutet, soll zur Sprache kommen.

Für das neue Jahr hat sich der Bürgerenergiestammtisch wieder einiges vorgenommen. Das wird ebenfalls am Dienstag Johannes Schmidt vorstellen. Dabei können von den Besuchern noch Vorschläge eingebracht werden.

Die Veranstaltung ist öffentlich und jeder Interessierte ist willkommen. Der Bürgerenergiestammtisch wird getragen von der Katholischen-Landvolk-Bewegung KLB im Landkreis Passau, der Katholischen Erwachsenen-Bildung KEB in Stadt und Landkreis Passau, der Kreisgruppe Passau des Bund Naturschutz Bayern, der Energievision Pauli, dem Fachlexika-Service Käser, und den Klimaschutzbeauftragten des Landkreises Peter Ranzinger, und der ILE-Gemeindezusammenschlüsse „Ilzer Land“ und „Passauer Oberland“, Matthias Obermeier. Die ILE-Verbände unterstützen den Stammtisch. *red*